MATTHÄUS-KURIER

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Egels – Popens – Wallinghausen

Nr. 193
März - Mai 2023

Evangelisch-Lutherische
Matthäuskirche
Egels - Popens - Wallinghausen

www.matthaeus-kirche.de
kg.wallinghausen@evlka.de

Immer wieder kommt ein neuer Frühling

Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz
Hokuspokus steckt der Krokus
Seine Nase schon ans Licht
Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz
Auch das Häschen steckt sein Näschen
Frech heraus aus seinem Bau
Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz
Still und leise hat die Meise
Sich ein neues Nest gebaut
Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz
Auch die Schlange freut sich lange
Schon auf ihre neue Haut
Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz
Und die Sonne strahlt voll Wonne
Denn der Winter ist vorbei
Musste sich geschlagen geben
Ringsherum will alles leben
Farbenpracht aus Schnee und Eis
So schließt sich der Lebenskreis
Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz

Text und Musik: Rolf Zuckowski

Inhalt

Auf ein Wort	4
Klausurtagung	6
Genau du fehlst uns!	8
Kinderfest	8
Fest der Ehrenamtlichen	8
Gemeindefahrt	8
Lachen im Gottesdienst	9
Männer / Frauen	10
Männer-Kochgruppe	10
Musikalische Passionsandacht	11
Prüfung der Grabsteine	11
Juleica	12
Kinderfreizeit	14
Wir sind für Sie und Euch da	15
Telefonnummern	15
KiKS – für Kinder bis 12 Jahre*	16
Passionsandachten	16
Kindergottesdienst / Termine	16
Gottesdienst	17
Dienste im Kirchenkreis	18
Impressum	18
Kirchenkreis / Impressum	18
Jetzt ist die Zeit	19
Kirchentag 2023	19
Bücherflohmarkt	20
Autoren Lesung	20
Kreisfrauentreffen	20
Spendenaktion Erdbeben	21
Winterkirche	22
Gospelkonzert	23
Jubelkonfirmation	23
Neues aus dem Seniorenkreis	26
Freud und Leid	27

Liebe Gemeinde!

„Zwischen Abschied und Anfang“ nennt Tina Willms ein Begleitbuch durch Passions- und Osterzeit. Das ist eine gar nicht so eine schlechte Idee, so die Vor-Osterzeit und Ostern zu beschreiben. Passion, übersetzt Leidenszeit , – wer weiß denn sowas? Wer weiß etwas von den sieben Wochen vor Ostern, von einer Zeit des Verzichtens? Vielleicht geht es zuerst gar nicht ums Verzichten, sondern um Konzentration? Als man das Fasten noch kannte, aß man in diesen Wochen anders, reduzierte vor allen Dingen den Fleischkonsum. Sauregurkenzeit? Vielleicht, schließlich sollte man sich Ostern so von Herzen freuen und aus dem Vollen schöpfen. So, wie in der Natur alles erwacht und sprießt, so soll auch der Mensch erwachen, sprießen und neuwerden.

An vier Freitagen im März gibt es in diesem Jahr musikalisch bestimmte Passionsandachten – eine gute halbe Stunde am Freitag „Aus-Zeit“; einmal sogar in englischer Sprache. Im März stellen sich Konfirmandinnen und Konfirmanden vor und am selben Sonntag (19.03.) findet wieder der beliebte Bücherbasar statt.

In der Karwoche laden wir zum Tischabendmahl am Gründonnerstag, zu einem Gottesdienst in einer reduziert geschmückten Kirche am Karfreitag, zum frühen Ostersonntag, der auf dem Friedhof beginnt und beim leckeren Frühstück (bitte mit Anmeldung) endet, zum Familiengottesdienst am Ostermontag herzlich ein! In die österliche Zeit passen auch Konfirmationen gut hinein: 33 Konfirmandinnen und Konfirmanden freuen sich mit uns auf ihr großes Fest am 30. April bzw. 7. Mai. Wir schauen auf ein Gospelkonzert in Victorbur und auf den Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg. Gespannt sein darf man und frau auf das Kreisfrauentreffen in neuer Gestaltung in Weene.

Tja, und dann planen wir im Frühsommer – endlich nach so langer Zeit der Pandemie – wieder ein Fest: am Samstag, den 3. Juni mit den Kindern; am Sonntag, den 4. Juni mit unseren vielen Ehrenamtlichen und Freiwilligen. Damit läuten wir die Sommerzeit auf unsere Art ein und möchten den vielen, die sich mit ihrer Zeit und besonderen Gaben in der Matthäusgemeinde engagieren ein ganz herzliches Dankeschön sagen. Das Fest hatte der Kirchenvorstand schon lange auf seiner Agenda! Viele andere Dinge haben wir darüber hinaus für eine Kirche „Buten und Binnen“ auf einem Wochenende als Kirchenvorstand bedacht und beraten. Bleibt gespannt, bringt Euch ein, gebt Gott die Ehre und dem Mut viel Raum, allen eine gesegnete österliche Zeit!

Pastorin Silke Kampen
und das Matthäuskurier-Team

„Das Osterlicht ist der Morgenglanz nicht dieser, sondern einer neuen Erde."
Gertrud von Le Fort

Mein Mann und ich sitzen ganz andächtig in einer dunklen Kirchenbank. Andächtig? Nein, das beschreibt es nicht annähernd! Unsere Augen werden seit Betreten der Kirche von einem wahrhaft großen Fensterbild, das den ganzen Altarraum ausfüllt, gefangen genommen. Wow-Effekt, würde ich mal sagen. Vier Meter breit und vielleicht sechs Meter hoch? Oben läuft das Fensterbild spitz zu. Nach den Besuch von kleinen spanischen Dorfkirchen mit Marienverehrung und Massen an Devotionalien besticht diese durch klare moderne Struktur. Und durch Farbe: Hier leuchten gelb- und orangefarbene Glasbausteine auf dunklem Hintergrund. Alles Licht von draußen strömt im warmen Glanz in die Kirche. Etwas rot deutet auf den himmlischen Feuerball hin, aber ich entdecke auch violette Strahlen. Was für eine Ostersonne!
Hier siegt das Licht über die Finsternis, das Leben über den Tod.
Diese Kirche predigt Ostern ohne Worte, ganz unaufdringlich und doch spektakulär. Wow! Diese Kirche erzählt mit einem Bild, von welcher Hoffnung wir leben.
Im Neuen Testament gibt es einen ganzen Blumenstrauß österlicher Berichte und man könnte dementsprechend eine Menge Glasfenster anfertigen. Der älteste Text berichtet vom leeren Grab und Frauen, die verstört davon weglaufen, weil sie Jesu Leichnam nicht finden. Ein anderer erzählt, wie der von den Toten auferstandene Jesus zwei seiner Anhänger, die völlig enttäuscht nach Hause laufen, plötzlich begleitet und sie ermutigt. Am Ende finden wir bei allen Ostergeschichten Hoffnung gegen den Augenschein: Ein Toter steht zum Leben auf. Und mit ihm sollen auch andere auferstehen. Dem Tod wird die rote Karte gezeigt. Am Ende triumphiert das Leben. Am Ende ist es dieses großartige, sagenhafte Licht, das auch der alte Liederdichter Paul Gerhardt einmal überschäumend beschreibt:

Mein Herze geht in Sprüngen
und kann nicht traurig sein,
ist voller Freud und Singen,
sieht lauter Sonnenschein.
Die Sonne, die mir lachet,
ist mein Herr Jesu Christ;
das, was mich singen machet,
ist, was im Himmel ist. (EG 351, 15)

Wenn uns nämlich mal nicht zum Springen zumute ist, dann ist es gut, dass wir Räume haben, die auf etwas ganz Anderes verweisen, das unseren Alltag und unsere engen Grenzen übersteigt. Dann ist es gut, dass es solche Kirchenräume

gibt, die in uns etwas weit machen können und unser Leben in ein strahlenderes Licht tauchen! Dann ist es ein Segen, dass es Kirchenräume gibt, die uns "Quelle und Brot in Wüstennot" oder Herberge am Weg werden. Mit Spenden, Kollekten und Kirchensteuern, die sich manche gerne sparen möchten, erhalten wir Bausubstanz und Leben darin. Unsere kanarische Ostersonnen-Kirche wird übrigens mit viel Leben erfüllt: ökumenische Gottesdienste, Wanderungen, Sprachkurse, Projektchorarbeit, Orgelkonzerte u.v.m. So nehmen wir viel Ostersonne in unser Gepäck mit nach Hause, unerwartet und tief berührt davon. Auch Ihnen und Euch viel österliches Licht!

Silke Kampen, Pastorin

Auf die Landstraßen und an die Zäune

„Auf die Landstraßen und an die Zäune…“ – Klausurtagung des Kirchenvorstands in Potshausen

Zu einer Klausurtagung im Evangelischen Bildungszentrum Potshausen hatte sich der Kirchenvorstand am letzten Januarwochenende verabredet.

Mit etwas mehr Zeit als bei den üblichen monatlichen Sitzungen und befreit von den Erfordernissen des Alltags haben wir uns mit der Frage beschäftigt, was für uns „Kirche“ ist – und was das für Konsequenzen für unsere Gemeinde haben könnte. Inspirieren ließen wir uns dabei vom biblischen Bild des „großen Gastmahls“ (Lk 14, 14-25), einem Gleichnis, das Jesus erzählt: Ein Hausherr lädt zu einem großen Festmahl ein, aber einer nach dem anderen sagen alle geladenen Gäste unter mehr oder minder fadenscheinigen Begründungen ab.

Am Ende weist der Hausherr seine Knechte an, „auf die Landstraßen und an die Zäune“ zu gehen, und die Menschen einzuladen.
Ausgehend davon haben wir uns gefragt:

Wen haben wir in unserer Matthäusgemeinde im Blick?

Wen laden wir ein?
Wer fühlt sich angesprochen und eingeladen – wer hat lieber anderes zu tun…?
Wen haben wir nicht im Blick?

Wer steht jenseits der Schwelle zur Kirche?

Ausgehend von unseren eigenen Visionen von Kir-

che und Gemeinde haben wir ein paar konkrete Ziele formuliert, die wir in der nächsten Zeit gerne umsetzen möchten:

- Gerne möchten wir uns als Matthäusgemeinde auch an anderen Orten in unseren Dörfern treffen, mehr draußen sein, „auf der Landstraße und an den Zäunen“: Wie wäre es, wenn wir ab und zu mit unserem Tipi auf Reisen gingen, in Egels, Popens oder Wallinghausen an verschiedenen Orten Station machten, gemeinsam Gottesdienst feierten oder andere Veranstaltungen durchführten? Gottesdienste unter freiem Himmel feiern…

- Unsere Kirche möchten wir gerne nicht nur für Gottesdienste nutzen:
Wie wäre es z. B. einmal mit einer Ausstellung oder einer anderen Kulturveranstaltung?
Theater oder Tanz in der Kirche…
Dazu müsste der Raum aber flexibler nutzbar sein.
Gerne würden wir die Kirchenbänke durch eine lose Bestuhlung ersetzen.
Wie finanzieren wir das – wer hilft uns?

- Wir möchten gerne ein Fest für alle ehrenamtlich in der Matthäusgemeinde Mitarbeitenden ausrichten: sie sind ein großer Schatz in unserer Gemeinde, ohne sie wäre vieles nicht möglich. Am 4. Juni 2023 soll das Fest stattfinden.

Neben allem Planen und Überlegen hatten wir aber auch Zeit für Geselligkeit, für persönliche Gespräche, für einen Abend auf der hauseigenen Kegelbahn und für einen kleinen Gottesdienst in der Potshauser Kirche.

Zwei Kirchenvorstandsmitglieder konnten leider krankheitsbedingt nicht teilnehmen, wurden aber zeitweise per Videokonferenz zugeschaltet.

WICHTIG:
2024 sind wieder Kirchenvorstandswahlen. Auch hierüber haben wir uns Gedanken gemacht.

Einige der jetzigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher werden ausscheiden – und wir freuen uns auf neue Gesichter in unserer Runde und frische Ideen…

Ulrich Menzel

Genau Du fehlst uns

Du möchtest gerne bei uns mitmachen? Du brauchst hin und wieder eine Auszeit vom Alltag?

Du möchtest vielleicht Menschen in der echten Welt kennen lernen?

Und unser aktuelles Angebot von Chören (Posaunenchor, Kirchenchor, Gospelchor oder englischer Projektchor) oder Gruppen (Frauentreff, Frauenkreis, Männerkreis, Männerkochgruppe, Seniorenkreis, Gottesdienst-vorbereitungskreis, Jugendgruppe)
Passt nicht zu dir?

Vielleicht bist du ja der Mensch mit dem wir uns auf neue Wege begeben können!

Zum Beispiel eine Begegnungsmöglichkeit für Alleinstehende, Alleinerziehende, einen Gesprächskreis, einen Spielenachmittag (von 3-99), oder vielleicht eine ganz andere Idee, auf die wir noch gar nicht gekommen sind ?

Interesse ?

Dann schreibe uns eine Email an:
kg.wallinghausen@evlka.de,
mit dem **Betreff: „neue Wege gehen „**

Oder sprich uns mal einfach nach einem Gottesdienst an.

Fest
der Ehreamtlichen
Sonntag
4. Juni 2023
11 Uhr Gottesdienst
bis 15 Uhr
buntes Programm!

Vorankündigung

Die diesjährige Gemeindefahrt findet am 24. Juni 2023 statt!

Das Ziel steht noch nicht fest!

Lachen im Gottesdienst?

Passt das? Darf man das? Und ob! In früheren Zeiten gab es sogar einen festen Platz dafür:
das Osterlachen!
Wir alle kennen Osterhasen, Ostereier, Osterfeuer, Osterglocken und noch so einiges mehr. Aber Osterlachen?
Im Mittelalter und bis in die Barockzeit erzählten die Prediger in den Ostergottesdiensten Witze und lustige Geschichten, genannt Ostermärlein, um die Gemeinde zum Lachen zu bringen. Die Gläubigen sollten die österliche Freude nach den trüben Fastentagen in dem „risus paschalis“ leibhaft erleben.
Ein nettes Beispiel für ein „Ostermärlein“ habe ich beim Stöbern in der Literatur gefunden. Es ist überliefert, dass im Jahr 1506 der Prediger in der Kirche zu Marchtal an der Donau der Gemeinde zurief, die Männer, die zu Hause das Regiment führten, sollten den Choral „Christ ist erstanden“ anstimmen. Als die Männer überrascht oder betroffen schwiegen, reagierte der Prediger flink und richtete die gleiche Aufforderung an die Frauen, die alle sofort das bekannte Osterlied anstimmten. Bei dem Osterlachen danach haben die Frauen wohl etwas mehr gelacht… (Ich kann nur hoffen, dass sie das zu Hause auch noch konnten.)

Allerdings gab es bei den Ostermärlein auch recht derbe und klamaukhafte Auswüchse, so dass die Reformatoren den Brauch kritisch sahen, und er schließlich verboten wurde. Dennoch hat es ihn bis ins 19. Jahrhundert gegeben.

Vielleicht ist er aber noch heimlich da: dass „Halleluja“ am Schluss der Strophen des Chorals „Gelobt sei Gott im höchsten Thron“ (EG 103) kann man als musikalisches Gelächter hören. Und in dem wunderbaren Paul-Gerhardt-Lied (Auf, auf mein Herz mit Freuden, EG 112) kommen die Wörter „ein Freudenspiel, spotten und ein Lachen“ vor. Ich freue mich darauf, beide Choräle so richtig fröhlich zu singen.

Irene Mills

Männerkreis

9. März 2023, 10.00 Uhr,
Männerfrühstück im Gemeindehaus.
Als Referent wird MdB Johann Saathoff, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesminsisterin des Innern und für Heimat über seine Arbeit sowie über aktuelle Dinge, die in der Politik gerade aktuell sind, berichten.
Unkostenbeitrag: 5,- €

27. April 2023, 15.00 Uhr
Gemeindehaus,
Vortragsveranstaltung
„Die Krummhörner Landarbeiter"
mit Pastor Jürgen Hoogstraat, Victorbur.

Der **Frauenkreis**
hat folgende Programmpunkte:

03.03.23 19.30 Uhr
Weltgebetstag in Weene

05.04 23 19.30 Uhr
Dr. Koller erläutert aktuelle medizinische Probleme und steht für Fragen zur Verfügung

03.05 23 19.30 Uhr
Theaterbesuch: De lüttje Dag,
Musical Haxtumer Speicher.

Männer-Kochgruppe

Wir treffen uns regelmäßig am
4. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus, Heerenkamp 24 **.**

Wir kochen gemeinsam ein leckeres Gericht. Dabei gibt es gute Gespräche über „Gott und die Welt". Zum Abschluss wird gemeinsam gegessen. Bislang war es immer sehr lecker. Wir würden uns freuen, wenn auch Du dabei sein würdest.

Für die Planung bitten wir um Anmeldung per Telefon oder E-mail bis spätestens drei Tage vor dem Termin, damit der Einkäufer weiß, wieviel er besorgen muss.

Ansprechpartner:
Jens Zimmerling 01 76 56 79 76 16
E-mail:
kochen@matthaeus-kirche.de

Frauentreff – Termine

03.03.2023
Weltgebetstag in Weene

12.04.2023
Märchenstunde mit Susanne Buchholz

10.05.2023
Kochen

Eine musikalische **Passionsandacht in englischer Sprache**

Der Projektchor, der sich nun schon einige Male zusammengefunden hat, um englische Weihnachtslieder zu singen, und der im letzten Sommer einen Abendgottesdienst gestaltet hat, wird am **Freitag, 24. März um 17.30 Uhr** in einer Passionsandacht singen. Es sollen vier Choräle erklingen, ein Psalm und kurze Texte werden gelesen. Wer Freude am Singen hat und im Projektchor mitmachen möchte, melde sich bitte bei **Adrian Mills** (04941/62304 oder adrian.mills@gmx.de). Eine **Probe für den Chor findet am Freitag, 17. März um 18.30 Uhr im Gemeindehaus statt.**
Die Andacht wird etwa eine halbe Stunde dauern. Herzliche Einladung zu allen Passionsandachten!

Stehen alle Grabsteine auf dem Wallinghausener Friedhof sicher?

Die Grabsteine auf dem Wallinghausener Friedhofs werden auch in diesem Jahr auf Standsicherheit geprüft. Am 17. Mai ab 9:00 Uhr führen Beauftragte des Kirchenvorstands der Matthäus-Gemeinde Egels- Popens Wallinghausen die alljährliche Standsicherheitskontrolle durch. Diese ist von der Gartenbau-Berufsgenossenschaft zwingend vorgeschrieben.
Gleichzeitig wird der Pflegezustand der Grabstätten in Augenschein genommen. Angehörige oder mit der Pflege der Grabstätten betraute Personen können an der Überprüfung teilnehmen. Sollten sich Beanstandungen ergeben, werden die Nutzungsberechtigten der Grabmale schriftlich benachrichtigt.

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die Nutzungsberechtigten für die Standsicherheit des Grabsteins und den sicheren Zustand der Grabanlage verantwortlich sind. Sie haften bei Unfällen und Schäden in Folge mangelnder Standsicherheit.

Diesjährige Juleica-Ausbildung erfolgreich beendet

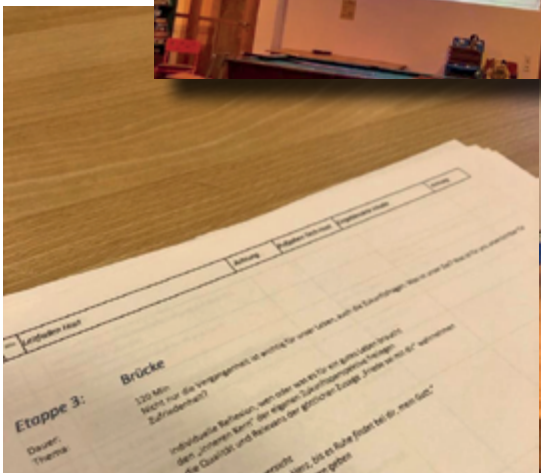
Die diesjährige Juleica-Ausbildung konnte mit 20 Jugendlichen aus dem Kirchenkreis Aurich erfolgreich in der Jugendbildungsstätte Asel beendet werden. Alle haben die Abschlussprüfung bestanden. Die Konzeption von Veranstaltungen, Methoden der Gruppenpädagogik und Inhalte zum Themenkomplex „Kindeswohlgefährdung, Aufsichtspflicht und Jugendschutz“ standen an drei Wochenenden auf dem Programm.

Kirchenkreisjugendwartin Christine Kruse und Kirchenkreisjugendwart Matthias Conrad freuten sich, dass die Jugendlichen hoch motiviert waren. Zur Ausbild dung zum Gruppenleitenden gehörte auch die selbstständige Durchführung von Aktionen für Konfirmanden und Jugendgruppen wie z.B. die Gestaltung eines Escaperooms.

Die Jugendlichen aus den Kirchengemeinden Holtrop, Mittegroßefehn, Timmel, Spetzerfehn, Victorbur und Wiesmoor sowie aus den Auricher Kirchengemeinden Lamberti, Paulus, Johannis und Matthäus planen bereits weitere Angebote oder möchten im nächsten Jahr als Gruppenleitende auf Freizeiten mitfahren.

„Können wir nicht mal eine Art Glaubenskurs für Jugendliche machen?“
Mit dieser Frage, vor ca. zwei Jahren im Gemeindejugendkonvent der Matthäusgemeinde von Jugendlichen gestellt, fing alles an…
Inzwischen treffen sich seit Ende 2022 sechs Jugendliche und Kirchenkreisjugendpastor Ulrich Menzel zu sechs Abenden unter dem Motto „Full of life“.
Gemeinsam in einem kleinen Team werden die Abende vorbereitet:
Es geht auf Spurensuche im eigenen Leben: Was hat mich zu dem bzw. der gemacht, die ich heute bin? Was sind meine Werte im Leben? Was brauche ich für mein Leben? Welche Rolle spielt Glaube und Spiritualität dabei?
Dabei werden die Teilnehmenden an jedem Abend von einem bestimmten Symbol inspiriert:
von der Münze („Was hat mich geprägt?“), der Brücke („Wie sieht meine Zukunft aus?“) oder von Musik („Was ist die Melodie meines Lebens?“).
Es ist ein sehr persönlicher Austausch der Jugendlichen, die nicht nur aus der Matthäusgemeinde, sondern auch aus anderen Gemeinden des Kirchenkreises kommen – ein spannendes Experiment, mal schauen, welches Leben daraus erwächst…

Ulrich Menzel



Osterferienfreizeit für Kinder in der Jugendherberge Thülsfelder Talsperre

Wenn die Aprilsonne ihre ersten wärmenden Strahlen schickt, können Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren auf der Freizeit von Montag, den 3. bis Freitag, den 7. April 2023 schöne Ferientage in der Jugendherberge Thüle erleben.

In einer kleinen Freizeitgruppe erleben die Kinder aufregende Geländespiele, lustige Spieleabende, lernen neue Freunde kennen und stimmen sich mit Geschichten und Workshops auf Ostern ein.

Ein Höhepunkt wird der Tagesausflug in den Tier- und Freizeitpark Thüle sein.

Im Preis von 210 € ist die Busfahrt, die Unterbringung in Mehrbettzimmern und Vollverpflegung in der Jugendherberge Thüle sowie der Eintritt in den Tierpark enthalten.

Datum: 03.-07.04.2023
Ort: Jugendherberge
Thülsfelder Talsperre in Mehrbettzimmer

Teilnehmende: 8 -12 Jahre
Leitung: KKJWn Christine Kruse & Team

Ein Onlineanmeldeformular und weitere Informationen stehen auf der Homepage des Kirchenkreisjugenddienstes unter

www.kjd-aurich.de

Für Rückfragen steht Frau Kruse unter Telefon 04941/61441
gerne zur Verfügung.

Wir sind für Sie und Euch da

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Di 09:00 – 12:00
Do 15:00 – 18:00
Fr 08:00 – 11:00
Sabine Freimuth 29 81
Fax 99 75 44
KG.Wallinghausen@evlka.de

Pastorin Silke Kampen
60 56 23
Fax 60 56 22
pastorin.kampen@matthaeus-kirche.de

Pastor Ulrich Menzel
9 90 14 68
pastor.menzel@matthaeus-kirche.de

Kirchenvorstand 3. Di. im Monat 19:30
Rainer Gleibs (Vorsitzender) 1 03 83
Karsten Helmerichs 04 94 7/50 94 29
Ute Janssen 40 26
Jörg Salkowski 9 80 75 09
Doris de Wall 1 88 60
Margret Kahmann 1 02 50
Birgit Arends 6 72 15
Harmine Schröder 1 06 25
Christian Fabricius 01 52 27 17 89 14

Organist*innen:
Sabine Freimuth 6 73 43
Malte Ufkes 01 76 78 99 00 78

Küsterinnen:
Karin Fisser 6 75 48
Herta Wendeling 6 59 20
Teetafeln im Gemeindehaus
Karl Wilhem Riekert Tel. 6 83 02

Friedhofsgärtner
Gerold Hölscher 01 59 06 76 05 77

Kinderspielkreis
Mo – Fr vormittags 6 04 21 11
Carolin Kowalsky 6 98 25 89
Antke Hardy 18 07 44

Krabbelgruppen
Pastorin Silke Kampen 60 56 23

Kirchenchor montags 20:00
Hans-Wilhelm Diehl 23 58

Flötengruppe nach Vereinbarung
Ute Coordes 6 61 58

Gospelchor mittwochs 19:30
Helen Kroeker 7 37 07

Posaunenchor donnerstags 19:30
Arnd-Dieter Ubben 6 26 23

Projektchor Englischer Gottesdienst
Adrian Mills 6 23 04

Jugendtreff freitags 18:00
Jörg Salkowski 9 80 75 09

Seniorenkreis 1. Mo. im Monat 15:00
Hinrika Frühling-Christoffers 78 66

Frauenkreis 1. Mi. im Monat 19:30
Edith Gleibs 1 03 83

Frauentreff 2. Mi. im Monat 19:30
Margret Kahmann 1 02 50

Männerkochkreis 4. Mi. im Monat 19:00
Jens Zimmerling 01 76 56 79 76 16

Männerkreis nach absprache
N.N.

Matthäus-Live-Team sonntags 9:15
Jörg Salkowski 9 80 75 09

Stolpersteine Silke Kampen 60 56 23

KiKS samstags nach Ankündigung
09:30 – 11:30

KiKS – Vorbereitungskreis
Jörg Salkowski 9 80 75 09

Gottesdienst Vorbereitungskreis
Vierteljährlich nach Vereinbarung
Silke Kampen 60 56 23

www.matthaeus-kirche.de

Kinder-Kirchen-Samstag

KiKS – für Kinder bis 12 Jahre*

Kindergottesdienst

KiKS – Termine:

4. März

25. März

22. April

13. Mai

3. Juni Kinderfest

17. Juni

von 9:30 – 11:30 Uhr

Wir wollen miteinander frühstücken und singen, reden, lachen, spielen, gemeinsam von Jesus hören und Gottesdienst feiern.

Einfach kommen und mitmachen !

- KiKS ist der Kindergottesdienst in unserer Gemeinde.
- KiKS gibt es einmal im Monat außer in den Sommerferien.
- KiKS beginnt immer mit einem gemeinsamen, kostenlosen **Frühstück**.
- *) ab 12 Jahren darfst Du gerne als Teamer (weiter) mitmachen :-)
- *Zu klein ? Ausprobieren ! Mama oder Papa dürfen die ganze Zeit dabeibleiben, wenn Du das möchtest !*

Passion erleben

Begegnungen,
die herausfordern

Andachten freitags 17.30 Uhr

10.03.2023
mit Gospelchor
Pastorin Silke Kampen

17.03.2023
mit Kirchenchor
Pastor Ulrich Menzel

24.03.2023
Passionsandacht
in englischer Sprache
und Projektchor (vgl. Seite 13)
Pastor Ulrich Menzel

31.03.2023
mit Posaunenchor
Prädikant Alwin Pfanne

Freitag	03.03.	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen in Weene	Team Weene
Samstag	04.03.	9:30Uhr	(KiKS)Kinder-Kirchen-Samstag	KiKS-Team
2. Sonntag der Passion Invokavit	05.03.	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Pastorin Silke Kampen
Freitag	10.03.	17.30 Uhr	1. Passionsandacht	Pastorin Kampen
3. Sonntag der Passion Okuli	12.03.	10 Uhr	Winter-Wander-Gottesdienst in Wiesens (Beginn & Ende im Sandkrug)	mit Pastor Frank Karsten
Freitag	17.03.	17.30 Uhr	2. Passionsandacht	Pastor Menzel
4. Sonntag der Passion Laetare	19.03.	10 Uhr	Vorstellungsgottesdienst Konfirmand:innen	Pastorin Kampen / Pastor Menzel
Freitag	24.03.	17.30 Uhr	3. Passionsandacht	Pastor Menzel
Samstag	25.03.	9:30Uhr	(KiKS)Kinder-Kirchen-Samstag	KiKS-Team
5. Sonntag der Passion Judika	26.03.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Lektor D. Galts / P. Ulrich Menzel
Freitag	31.03.	17.30 Uhr	4. Passionsandacht	Prädikant Alwin Pfanne
6. Stg. d. Passion Palmarum	02.04.	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Pastor Ulrich Menzel
Gründonnerstag	06.04.	19 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Ulrich Menzel
Karfreitag	07.04.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Silke Kampen
Ostersonntag	09.04.	8.00 Uhr	Gottesdienst mit Osterweg und Frühstück!	Pastor Ulrich Menzel
Ostermontag	10.04.	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Pastorin Silke Kampen
1. Stg. n. Ostern Quasimodogeniti	16.04.	10 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Silke Kampen
Samstag	22.04.	9:30Uhr	(KiKS)Kinder-Kirchen-Samstag	KiKS-Team
2. Stg. n. Ostern Misericordias Do.	23.04.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Ulrich Menzel
Vorabend zur Konfirmation	29.04.	17 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Konfirmanden	Pastorin Silke Kampen
3. Sonntag nach Ostern Jubilate	30.04.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Konfirmationen	Pastorin Silke Kampen
Vorabend zur Konfirmation	06.05.	17 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Konfirmanden	Pastor Ulrich Menzel
4. Sonntag nach Ostern Kantate	07.05.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Konfirmationen	Pastor Ulrich Menzel
Samstag	13.05.	9:30Uhr	(KiKS)Kinder-Kirchen-Samstag	KiKS-Team
5. Sonntag nach Ostern Rogate	14.05.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikant Alwin Pfanne
Donnerstag Christi Himmelfahrt	18.05.	10 Uhr	Gottesdienst unter den Linden an der Lambertikirche	Pastorin Meenken, Pastorin Musolf
6. Sonntag nach Ostern Exaudi	21.05.	10 Uhr	Gottesdienst	Pastor Ulrich Menzel
Pfingstsonntag	28.05.	10 Uhr	Regionaler Gottesdienst im Egelser Wald	Pastorin Silke Kampen
Pfingstmontag	29.05.	10 Uhr	Familiengottesdienst (ggf. mit Taufen)	Pastorin Silke Kampen

Unsere Gottesdienste bei Youtube

Matthaeuskirche Egels Popens Walinghausen

304 Abonnenten

Dienste im Kirchenkreis

Kreisjugenddienst	6 14 41
Diakonie-Pflegedienste	95 91 91
Fachambulanz Sucht	6 98 17 10
Straffälligenhilfe	6 28 28
Sozial-Ehe-und Lebensberatung	60 41 60
Schuldnerberatung	60 41 60
Auricher Tafel	6 97 65 22
Superintendentur	26 28
Telefonseelsorge	kostenlose Nummern !
Evangelische Berater	0800-111 0 111
Katholische Berater	0800-111 0 222
Kinder/ Jugendliche	0800-111 0 333
Krankenhausseelsorger*innen der Ubbo-Emmius-Klinik Aurich	94 10 90

Impressum

Der Matthäus–Kurier ist ein kostenloses,
durch Spenden finanziertes Mitteilungsblatt der Kirchengemeinde.
Bankverbindung:
Kto.-Inhaber: Ev.-luth. Kirchenkreis Aurich bei der Sparkasse Aurich-Norden
IBAN: DE41 2835 0000 0000 0905 06
BIC: BRLADE21ANO
Kassenzeichen: SP-8036-36-210

Herausgeber:	Kirchenvorstand der Matthäus-Kirchengemeinde Heerenkamp 24, 26605 Aurich
Redaktion u. Gestaltung:	Jörg Salkowski , Ute Janssen, Irene Mills, Ulrich Menzel und Silke Kampen (ViSdP)
Fotos, wenn nicht extra gekennzeichnet:	Jörg Salkowski, Ulrich Menzel, Silke Kampen, Archiv
Erscheinungsweise:	dreimonatlich
Auflage:	3600 Exemplare
Druck:	Druckerei Meyer GmbH, 26605 Aurich, Kornkamp 25
Verteilung:	durch ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
Nächste Ausgabe:	Juni - August 2023
Redaktionsschluss:	**5. Mai 2023**

Artikel & Fotos können gesendet werden an: redaktion@matthaeus-kirche.de
Sollten Sie nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, verstehen Sie bitte den Matthäus-Kurier als nachbarschaftlichen Gruß.

Jetzt ist die Zeit

- Unter diesem Motto findet der Deutsche Evangelische Kirchentag 2023 in Nürnberg statt
Ob als Gruppe, mit der Familie oder Einzelperson - wir feiern Gemeinschaft über Grenzen hinweg. Alle sind vom 7. bis 11. Juni 2023 willkommen!

Reisen Sie mit dem Kirchenkreisjugenddienst Aurich zum Kirchentag und genießen Sie fünf Tage volles Programm: um die 2.000 kulturelle, liturgisch/theologische und gesellschaftspolitische Veranstaltungen aus denen Sie auswählen können.
Der Kirchentag beginnt immer mittwochs mit einem Eröffnungsgottesdienst und dem Abend der Begegnung. Ein buntes Fest in der Innenstadt auf dem sich Gemeinden aus der Region vorstellen – mit Musik, Kleinkunst und kulinarischen Leckereien.
Von Donnerstag bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag gibt es Workshops, Ausstellungen, Konzerte, Gottesdienste, Bibelarbeiten, Feierabendmahle, Hauptvorträge, Podiumsdiskussionen und vieles mehr.

Wenn Sie Interesse an einem Privatquatier haben, wird ab Oktober 2022 auf der Homepage des Kirchentages unter https://www.kirchentag.de/unterkunft eine für den Kirchentag speziell eingerichtete Plattform verlinkt, über die Private Quartiere eingestellt und gesucht werden können.

Anmeldungen für die Busfahrt und die Unterkunft in Gemeinschaftsquartieren sind ab dem 17. Oktober im Kirchenkreisjugenddienst Aurich online unter www.kjd-aurich.de möglich.

Bis zum 4. April kann ein eTicket zum Frühbucherpreis erworden werden.

Weitere Information erhalten sie bei Kirchenkreisjugendwartin Christine Kruse unter
Tel. 04941/61441 oder schreiben sie eine Mail an christine.kruse@kjd-aurich.de

Bücherflohmarkt am 19. März 2023

In diesem Jahr wollen wir die alte Tradition wieder aufnehmen und unseren Bücherflohmarkt nach dem Vorstellungs-Gottesdienst der diesjährigen Konfirmanden am 19. März 2023 durchführen.
Von 11 bis 17 Uhr finden Sie im Gemeindehaus gut sortierte Bücher aus den beliebten Themenbereichen wie Krimis, Familiengeschichten, Historische Romane, Sachbücher und jede Menge Kinderbücher. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt und Kaffee, Tee und Rosinenbrot stehen zur Stärkung bereit.
Als besonderes Highlight und zu unserer aller Freude wird Herr Lothar Englert aus seinen Romanen vorlesen unter dem Thema „Krimi trifft Historie"! Seine historischen Kriminalromane sind einer großen Leserschaft bekannt!
Die Lesung findet ab 15 Uhr im Gemeindehaus statt!

Im Vorfeld nehmen wir Bücherspenden an folgenden Tagen gerne entgegen:
Freitag, den 10. 3. 2023,
Montag, den 13. 3. 2023 und
Mittwoch, den 15.3. 2023 jeweils von 17:30 bis 19:30 Uhr!

Bitte nur neuwertige Bücher!

Das Team:

Else Harms	Tel.1 06 20
Ute Janssen	Tel. 4026
Harmine Schröder	Tel.1 06 25
Dorothea Stiegler	Tel. 6970954
Doris de Wal	Tel. 1 88 60
Marion Wübbenhorst	Tel. 6 79 78

Benefiz- Lesung für die Diakonie Katastrophenhilfe „Türkei und Syrien" am 19. März 2023 um 15:00Uhr mit dem Autor Lothar Englert

Herzliche Einladung zum Kreisfrauentreffen

Evangelische FRAUEN* KirchenkreisAurich

„WEEST NICH BANG"

Beginn ist um 15 Uhr
Gegen 17.30 Uhr Andacht in der Kirche.

Sonntag, 18. Juni 2023
Gemeindehaus Weene
Weener Weg 13, 26632 Ihlow
15 bis 18 Uhr

Um Anmeldung bis zum 10. Juni 2023 wird gebeten unter 04941-2628 (Karin Wessels) oder per Mail unter sup.aurich@evlka.de

Ein Unkostenbeitrag von 10 € kann direkt am Tag gezahlt werden.
Wir freuen uns auf EUCH!

Erdbeben in der Türkei und Syrien: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
Stichwort: Erdbebenhilfe Türkei Syrien
diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der
actalliance

Diakonie
Katastrophenhilfe

Aufgrund der Energiekrise hatte der Kirchenkreis sich entschieden, in den Wintermonaten bzw. von Januar bis März Regionalgottesdienste durchzuführen und einzelne Gottesdienste in die Gemeindehäuser zu verlegen. So fand in Langefeld ein Kneipengottesdienst statt, bei uns in Matthäus zwei „Suppengottesdienste", und am 12. März findet noch ein Wandergottesdienst im Egelser Wald statt mit anschließendem Grünkohlessen im „Sandkrug" in Wiesens. Dazu kann man sich auch noch anmelden!

Durch die Verlegung der Gottesdienste in das Gemeindehaus musste die Kirche nicht geheizt werden und wir konnten Energie sparen! Bei den Teilnehmern kam diese Art des Gottesdienstes gut an und wir werden dieses Format sicher in unser Konzept für kommende Jahre aufnehmen.

Ute Janssen

15. April 2023 um 18 Uhr
St.-Victor-Kirche Victorbur

Gospelkonzert
„ Gospel meets World Music"

Auszüge aus "Credo"-Messe von Tore W. Aas
"Adiemus" von Karl Jenkins
Bekannte und beliebte Gospels

Mit seiner "Credo"-Messe hat der zeitgenössische norwegische Gospelkomponist Tore W. Aas im Auftrag der norwegischen Kirche eine neue Liturgie komponiert.
Die Musik unterscheidet sich stark von dem Repertoire seines Gospelchores "Oslo Gospel Choir" -sie ist vorwiegend meditativ gehalten.
Ihre phantasievollen Saxophon-Improvisationen erinnern an das bahnbrechende, sich eine Million Mal verkaufte Album "Officium" des norwegischen Saxophonisten Jan Garbarek und des britischen Hilliard Ensembles aus dem Jahr 1993.

In seiner Messe verbindet Tore W. Aas die traditionelle Kirchenmusik mit modernen Elementen aus dem Jazz. Dieses Stück fasziniert mit neuen Klängen, unerforschten Wegen zwischen Harmoniegesang und Instrumentalimprovisation, zwischen Ost und West, Innovation und Tradition, Spiritualität und Mystik.

Ausführende:

Gospelchor "Soulvoices", Herne
Gospelchor "Swinging Matthews", Wallinghausen
Gospelchor "Good News", Aurich
Lambertiband

Gesamtleitung: Helen Kroeker

Eintritt frei, Spenden erbeten

Jubelkonfirmation

Goldene Konfirmation
im Jahr 2023
am **24. September 2023** feiern wir um 10:00 Uhr einen gemeinsamen Festgottesdienst für die Jahrgänge 1972 und 1973 mit anschließendem gemeinsamen Essen und einer Teetafel.
Ehe- und Lebenspartner*innen sind dazu herzlich eingeladen.

Melden Sie sich bei Interesse gerne im Gemeindebüro!
Sie wissen um Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden und können uns bei der Kontaktaufnahme helfen?
Dann sind Sie uns sehr willkommen.
Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder im Pfarramt.
Vielen Dank!

Achtung:
Silberne Konfiramtionen finden in der Matthäuskirche alle zwei Jahre statt.
Das heißt, wir feiern im Jahr **2024** einen Festgottesdienst für die Konfirmationsjahrgänge 1998 und 1999.

Melden Sie sich bei Interesse gerne im Gemeindebüro!
Sie wissen um Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden und können uns bei der Kontaktaufnahme helfen?

Dann sind Sie uns sehr willkommen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder im Pfarramt.
Vielen Dank!

Wie in den privaten Haushalten ist es auch auf unserem Friedhof wichtig, dass der Müll, der durch Blumenschnitt, Pflanzschalen samt Inhalt usw. anfällt, ***richtig entsorgt wird.***

Die richtige Entsorgung ist der Schlüssel zu bleibend niedrigen Friedhofsgebühren!

DENN: Je schlechter Müll sortiert wird, desto höhere Entsorgungsgebühren fallen an. Dies gilt insbesondere für den Abfall auf dem Friedhofsgelände.
In den Friedhofsgebühren, die wir alle zwei Jahre von den Nutzungsberechtigen erheben, sind die Entsorgungskosten anteilig erhalten.

Dies gehört nicht in unsere gelbe Tonne!!

Der „Klassiker“: In der Tonschale befindet sich Mosy®, das man zunächst als Kunststoff einschätzen könnte, doch als Mischmaterial gehört es nicht in die gelbe Tonne.
Es handelt sich um RESTMÜLL.

Was auf der Grabanlage eine Weile sehr dekorativ aussieht, aber u.U. während der Frostperiode spröde und brüchig werden kann, gehört nicht in die gelbe Tonne.

Diese Beton- und Steindekorationen bitten wir, zuhause zu entsorgen.

Verrottbare Abfälle wie Laub, Blumen und Pflanzenreste, die durch die Grabpflege auf unserem Friedhof entstehen, können Sie in den großen grünen Metallkörben entsorgen.

Völlig unsolidarisch verhält sich, wer Schnittgut vorsätzlich von Zuhause mitbringt und auf unserem Friedhof entsorgt. Dieses Verhalten wird nicht geduldet!

Der Kirchenvorstand

SCHULSPEISUNG

GEGEN DEN HUNGER

Projekt des Kirchenkreises Aurich

Seit 6 Jahren unterstützen wir eine Schule der Kirche in der sudanesischen Wüste nahe Khartoum-Omdurman. Circa 400 Kinder werden dort ausgebildet, vom Kindergarten an. Doch das Lernen fällt ihnen zunehmend schwer, weil sie hungern.

UNSERE AKTION

In Absprache mit dem Schulleiter finanzieren wir eine Schulspeisung, die allen Kindern wenigstens eine warme Mahlzeit am Tag sicherstellt. Diese Maßnahme kostet derzeit ca. 1000.- € pro Monat. Wir leisten damit an einer Stelle konkret Hilfe gegen den Hunger. Reis, Linsen, Bohnen sind auf den sudanesischen Märkten vorhanden, aber für arme Menschen nicht bezahlbar. Ein Team der Schule übernimmt Einkauf und Kochen. Den Kindern ist täglich spürbar geholfen.

IHRE SPENDE

Wir bitten Sie, den Fortgang dieser Aktion mit Ihrer Spende zu sichern:

DE35 5206 0410 0000 0062 62
Kirchenamt Aurich/
Schulspeisung Khartoum

Susanne Schneider,
Partnerschaftsausschuss des KK Aurich
https://kirchenkreis-aurich.de/kirche-erleben/sudanpartnerschaft

Aufgeblüht ist der Seniorenkreis der Matthäusgemeinde nach dem Ende der pandemiebedingten Einschränkungen.

An jedem ersten Montagnachmittag im Monat treffen sich zwischen 20 und 30 Frauen und Männer im Gemeindehaus zu einem geselligen Beisammensein.
In einer lebendigen Runde wird miteinander Tee getrunken und gesungen, es gibt eine kurze Andacht, einen Gedankenanstoß, vielleicht eine Diskussion. Die Ideen und Themen für die Nachmittage kommen aus den Reihen der Teilnehmenden selbst.

So haben wir schon über die Frage diskutiert, ob der Mensch grundsätzlich gut oder böse ist, wir haben gemeinsam einen Film gesehen oder Kanons gesungen. Ein Höhepunkt war auch das gemeinsame Knobeln am 5. Dezember (siehe Fotos), bei dem zudem noch ein stattlicher Betrag für die Aktion „Brot für die Welt“ zusammenkam…

Der Seniorenkreis trifft sich an jedem ersten Montag im Monat: in den Wintermonaten um 14.30 Uhr, ab März dann wieder um 15.00 Uhr. Herzlich willkommen!

Ulrich Menzel

Kasualien

Wir freuen uns über neue Gemeindeglieder und wünschen Gottes Segen zur Taufe:

Lennart Wouk
Ben Wimmer
Marlon Uphoff

Konfirmandentaufen:
Amy Lynn Spiertz
Hannes Bruns
Julian Meyer

Wir trauern mit den Angehörigen um:

Joachim Linke, 72
Helga Wenzel, 60
Madeleine Ickler, 79
Willy Borm, 97
Manfred Fecht, 61
Torsten von Blohn, 56
Magrete Riekert, 71
Gretchen Eilers, 94
Klaus Köhler, 83
Johann Erdwien, 71
Hannelore de Wall, 75
Gunnar Meyer, 46
Otto Alberts, 88
Gerhard Schröder, 74
Heinz Determann, 97
Erich Wessels, 91
Herbert Sich, 61

Sie haben bald Geburtstag und werden 80 Jahre alt oder älter?

Ziel unserer kirchlichen Arbeit ist es, für die Menschen da und als Kirche präsent zu sein. Wir nehmen uns vor, die Geburtstagskinder in unserer Gemeinde zum 80. Geburtstag und ab dem 85. Geburtstag jedes Jahr zu besuchen. Aber nicht immer werden wir das schaffen. Andere Termine und Verpflichtungen – oder auch Corona – kommen da manchmal in die Quere. Und auch nicht alle Jubilare wünschen einen Besuch des Pastors oder der Pastorin. Darum können Sie uns die Planung erleichtern, wenn Sie sich telefonisch vor Ihrem Ehrentag melden und Bescheid geben, ob Sie einen Besuch wünschen. Wir werden dann versuchen, dies möglich zu machen.
Dies gilt natürlich auch für andere seelsorgerliche Anliegen!
Regelmäßig laden wir die Geburtstagskinder auch zu den monatlich stattfindenden Geburtstagstee-Nachmittagen ein. Ansonsten schicken wir Ihnen„nur“ einen kleinen Gruß zum Geburtstag, denken an Sie, beten für Sie und hoffen, Sie hier oder da wiedersehen.

Ihre Pastor/in Silke Kampen und Ulrich Menzel

Sie feiern demnächst Ihre Goldene Hochzeit (oder die Silberne / Diamantene/ Gnaden-Hochzeit) ...

... und wünschen sich den Besuch der Pastorin, des Pastors oder eine Andacht in der Kirche? Dann bitten wir Sie oder Ihre Angehörigen herzlich, sich mit dem Gemeindebüro oder Pfarramt in Verbindung zu setzen, dass der besondere Tag entsprechend bedacht und gestaltet werden kann.